

Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedtermarsch am 30. Mai 2011 im Gemeindehaus in der Hattstedtermarsch.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Elline Lorenzen
2. Gemeindevertreter Jan Ingwersen
3. Gemeindevertreter Bernd Feierabend
4. Gemeindevertreterin Gundula Jobst
5. Gemeindevertreter Jens Feddersen
6. Gemeindevertreterin Marianne Wolbersen
7. Gemeindevertreter Peter Heinrich Brodersen
8. Gemeindevertreterin Tanja Paulsen

Entschuldigt fehlt:

Brar Rieverts (unentschuldigt)

Außerdem sind anwesend:

Ehemaliger Gemeindeführer Hans Lätare

Stellv. Gemeindeführer Andreas Rieck

Gemeindeführer Leif Lindemann

Herr Wolbersen (bürgerl. Mitglied Wegebauausschuss) ab 20.00 Uhr

Peter Peters, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 28.2.2011
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Bericht der Ausschussvorsitzenden und Delegierten in anderen Gremien
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers mit anschl. Ernennung und Vereidigung
7. Verabschiedung des bisherigen Gemeindeführers
8. Zustimmung zum öffentlich-rechtlichen Vertrag mit den Gemeinden Ellhöft und Westre
9. Beteiligung an der Schl.-Holst. Netz AG bzw. Beitritt zu einem Zweckverband
10. Änderung der Kindertagesstättenatzung und der Gebührensatzung für die Kindergärten in Hattstedt
11. Wärmekonzept für die Schule Hattstedt im Zusammenhang mit der Errichtung einer Biogasanlage
12. Wegeangelegenheiten (Beschilderung u.a.)
13. Jahresrechnung 2011
- 13.a. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 13.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Nicht öffentlich

14. Grundstücksangelegenheiten (Vergleich Autzen u.a.)

Um 19.30 Uhr eröffnet Bürgermeisterin Elline Lorenzen die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedtermarsch. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Hattstedtermarsch ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

...* fragt an, warum die Bänke noch nicht aufgestellt wurden. Bürgermeisterin Lorenzen antwortet, dass die Bänke noch nicht aufgestellt sind kommt daher, dass bezüglich der Aufstellung ein Missverständnis herrschte. Sie sagt aber zu, die Bänke jetzt schnellstmöglich aufzustellen.

2. Feststellung der Niederschrift über die 14. Sitzung am 28.2.2011

Gemeindevertreter Feddersen fragt an, warum in der Niederschrift nicht mit aufgenommen wurde, dass ihm die Einsicht in das Gutachten verweigert wurde. Man einigt sich darauf, dass dem Wunsch von Herrn Feddersen entsprochen wird und sein Anliegen noch mit in die Niederschrift mit aufgenommen wird.

Im Übrigen wird die Niederschrift festgestellt.

3. Bericht der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet, dass sie an der Schulverbandssitzung teilgenommen hat und dass dort eine neue Schulleitung ausgewählt wurde. Diese wird ihren Dienst zum 1.8.2011 antreten.

Weiter berichtet Frau Lorenzen, dass sich die Schulträger darauf geeinigt haben, die Elternbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten auf 1 € zu begrenzen. Dieses ist vom Land abgelehnt worden. Der Kreistag hat folgende Elternbeteiligung ab 1.8.2011 beschlossen:

Grundschulkinder 40 €

5 – 10 Schuljahr 80 € immer nur das 1. Kind.

Weiter wird berichtet, dass die Müllsammelaktion wieder stattgefunden hat. Diese sollte auch die nächsten Jahre durchgeführt werden.

Frau Lorenzen berichtet weiter über die Geschehnisse in der Gemeinde und teilt mit, dass jetzt im Juni noch eine Wegeschau mit dem Kreis bzgl. der Schwarzdecken durchgeführt wird.

Außerdem berichtet die Bürgermeisterin, dass sie an einer Sitzung bezüglich des Feuerwehrbedarfsplanes teilgenommen hat. Er wird sicherlich demnächst der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt.

4. Bericht der Ausschussvorsitzenden und Delegierten in anderen Gremien

Der Bauausschussvorsitzende Bernd Feierabend berichtet, dass er mit Frau Paulsen die Gemeindewege abgefahren ist. Es wurde dabei festgestellt, dass die Banketten an vielen Stellen aufgefüllt werden müssen. Es gibt Problemfälle, wo die Kanten sehr hoch sind und es sollte hier die Bankette schnellstmöglich aufgefüllt werden, um Beschädigungen an Fahrzeugen zu vermeiden. Außerdem wurde gleichzeitig eine Aufnahme der Straßenbeschilderung durchgeführt, hierüber eine Auflistung erstellt und die Kosten ermittelt. Die Kosten liegen bei ca. 1.850 €.

Frau Wolbersen berichte über den Ablauf der Lammtage 2011 und bitte die Gemeindevertreter sich ehrenamtlich mit bei der Durchführung engagieren.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Auf Anfrage von Bernd Feierabend teilt Bürgermeisterin Lorenzen mit, dass die Hundehalter wegen der Hundesteuer noch einmal angeschrieben wurden.

Außerdem bittet Herr Feierabend um Auskunft, wie der Stand in der Angelegenheit Windeignungsflächen ist. Bürgermeisterin Lorenzen teilt mit, dass für die Hattstedtermarsch keine Flächen vom Kreis gemeldet wurden. Dieses hat mit der Tatsache zu tun, dass der Landschaftscharakter erhalten bleiben soll.

6. Bestätigung der Wahl des Gemeindeführers mit anschl. Ernennung und Vereidigung

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass am 18.4.2011 Leif Lindemann von der Feuerwehr zum neuen Gemeindeführer gewählt worden ist. Die Wahl wird der Gemeindevertretung einstimmig bestätigt.

Bürgermeisterin Lorenzen ernennt Leif Lindemann zum neuen Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Hattstedtermarsch. Herr Lindemann leistet den Beamteneid.

7. Verabschiedung des bisherigen Gemeindeführers

Bürgermeisterin Lorenzen bedankt sich bei Hans Lätare für die geleistete Arbeit und wünscht alles Gute für die Zukunft. Dann überreicht Frau Lorenzen als Dankeschön einige Präsente an Herrn Lätare.

8. Zustimmung zum öffentlich-rechtlichen Vertrag mit den Gemeinden Ellhöft und Westre

Die Bürgermeisterin berichtet über die Verhandlungen mit den anderen Gemeinden. Der Vertrag liegt der Gemeindevertretung vor.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vertrag einstimmig zu.

9. Beteiligung an der Schl.-Holst. Netz AG bzw. Beitritt zu einem Zweckverband

Frau Lorenzen berichtet über die geführten Gespräche bzgl. Beteiligung an der S-H-Netz AG. Es gibt allerdings nur die Alternative 2 Beitritt zum Zweckverband. Begründung: Bei dieser Variante braucht die Gemeinde kein Geld in die Hand nehmen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig dem neu zu gründenden Zweckverband Schl.-Holst. Netz AG beizutreten.

10. Änderung der Kindertagesstättensatzung und der Gebührensatzung für die Kindergärten in Hattstedt

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Gemeinde Hattstedt für jede wichtige Entscheidung laut Vertrag die Zustimmung der zugehörigen Gemeinden braucht. Es ist bei der Versammlung darüber gesprochen worden, dass in die betreuten Gruppen mehr Kinder eingegliedert werden sollen. Es ist vorgesehen folgende Gruppen einzurichten: 1 Gruppe bis 15:00 Uhr und 1 Gruppe bis 17:00 Uhr. Hierdurch würden sich die Gebühren um 10 € pro Monat erhöhen.

Die Gemeindevertretung nimmt diese Änderungen zur Kenntnis.

11. Wärmekonzept für die Schule Hattstedt im Zusammenhang mit der Errichtung einer Biogasanlage

Bürgermeisterin Lorenzen berichtet über das Wärmekonzept für die Schule und das Schwimmbad. Es ist geplant einen Container bei der Schule aufzustellen und damit die Wärmeversorgung sicherzustellen.

Der Schulverband soll die Wärme kostenlos erhalten und würde dadurch 25.000 € pro Jahr einsparen

12. Wegeangelegenheiten (Beschilderung u.a.)

Bauausschussvorsitzender Bernd Feierabend berichtet, dass die gesamten Schilder ausgetauscht werden sollten. Diese würde die Kosten dann auf einen Betrag von ca. 2.300 € brutto erhöhen. Herr Feierabend begründet es damit, dass die Rettungsfahrzeuge sichtbare und gut lesbare Schilder benötigen, um schnellst möglich zu den Patienten zu kommen.

Herr Feierabend teilt weiter mit, dass der Rettungsdienst einen Plan in den Fahrzeugen erhält.

Herr Feierabend und Frau Paulsen schlagen vor, die Schilder in Eigenleistung zu erneuern. Die Kosten betragen dann insgesamt 4.000 €.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Erneuerung der gesamten Schilder sowie die Durchführung der Maßnahmen durch Frau Paulsen und Herrn Feierabend.

13. Jahresrechnung 2011

13.a. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

13.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Herr Brodersen berichtet, dass die Rechnungsprüfung durchgeführt wurde und erläutert die Jahresrechnung. Herr Ingwersen teilt mit, dass die Energiekosten stark gestiegen sind, es sich aber zur Zeit noch nicht lohnt, zu einem anderen Anbieter zu wechseln.

Er gibt noch einige Erklärung zu den außerplanmäßigen Ausgaben ab.

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit noch nicht geschehen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Jahresrechnung.

Bevor der Tagesordnungspunkt 14. besprochen wird bitte die Bürgermeisterin die Öffentlichkeit den Sitzungsraum zu verlassen.

Nicht öffentlich

14. Grundstücksangelegenheiten (Vergleich Autzen u.a.)

...

Da keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt die Bürgermeisterin mit einem Dank an die Anwesenden um 21:40 Uhr die Sitzung

Bürgermeisterin

Schriftführer